

## Versorgungsgebiet Werdau/Crimmitschau

Ort	Wasserhärte in mmol/l	Wasserhärte in °dH
Beiersdorf	0,5 – 1,4	3 – 8
Blankenhain	0,7 – 1,1	4 – 6
Crimmitschau	0,4 – 0,9	2 – 5
Dänkritz	0,4 – 0,9	2 – 5
Fraureuth	0,4 – 0,9	2 – 5
Gösau	0,7 – 1,1	4 – 6
Gospersgrün	0,4 – 0,9	2 – 5
Großpillingsdorf	0,7 – 1,1	4 – 6
Königswalde	0,4 – 0,9	2 – 5
Langenbernsdorf	0,7 – 1,1	4 – 6
Langenhessen	0,4 – 0,9	2 – 5
Langenreinsdorf	0,7 – 1,1	4 – 6
Lauenhain	0,4 – 0,9	2 – 5
Lauterbach	0,4 – 0,9	2 – 5
Leubnitz	0,4 – 0,9	2 – 5
Mannichswalde	0,7 – 1,1	4 – 6
Neukirchen	0,7 – 1,1	4 – 6
Niederlbertsdorf	0,7 – 1,1	4 – 6
Ruppertsgrün	0,5 – 1,4	3 – 8
Steinpleis	0,4 – 0,9	2 – 5
Trünzig	0,7 – 1,1	4 – 6
Werdau	0,4 – 0,9	2 – 5

Wasserwerke Zwickau GmbH  
Erlmühlenstraße 15, 08066 Zwickau  
Tel.: 0375 533-0  
Mail: [info@wasserwerke-zwickau.de](mailto:info@wasserwerke-zwickau.de)  
Web: [www.wasserwerke-zwickau.de](http://www.wasserwerke-zwickau.de)

TRINKWASSERVERSORGUNG



# WIE HART IST UNSER TRINKWASSER?



## Mehr Informationen

Für nähere Informationen rund um das Thema Trinkwasserhärte stehen Ihnen die Wasserwerke Zwickau gern zur Verfügung – Tel. 0375 533-7040.

Gestaltung und Satz  
ö\_konzept Zwickau

Lithografie und Druck  
Zschesche GmbH, Wilkau-Haßlau  
Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier

Fotografie  
Wasserwerke Zwickau GmbH - ö\_konzept

© Wasserwerke Zwickau GmbH, Stand 11/2021



# WIE HART IST UNSER TRINKWASSER?

## WODURCH WIRD DIE WASSERHÄRTE BESTIMMT?

Trinkwasser enthält je nach Herkunft – in unserem Versorgungsgebiet Oberflächen- und Grundwasser – unterschiedliche Mengen der beiden Mineralstoffe Calcium und Magnesium. Ihr Gehalt bestimmt hauptsächlich die Härte (den „Kalkgehalt“) des Wassers. Je mehr Calcium- und Magnesiumverbindungen gelöst sind, desto härter ist das Wasser. Die Gesamthärte eines Wassers ist die Summe der als Carbonate, Sulfate, Chloride, Nitrate und Phosphate gebundenen Erdalkalien (also hauptsächlich Calcium und Magnesium, im Mindermaße auch Strontium und Barium). Die Wasserhärte wird nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) in drei Härtebereiche eingeteilt.

i

### Härtebereiche nach dem WRMG\*

<b>weich</b>	weniger als 1,5 mmol Calciumcarbonat je Liter (< 8,4 °dH)
<b>mittel</b>	1,5 – 2,5 mmol Calciumcarbonat je Liter (8,4 – 14 °dH)
<b>hart</b>	mehr als 2,5 mmol Calciumcarbonat je Liter (> 14 °dH)

\* Auszug aus dem Gesetz „Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln“ (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG), § 9 Abs. 2 WRMG (zuletzt geändert am 18.07.2017)

## DIE MASSEINHEIT DER WASSERHÄRTE

Eine international gebräuchliche Maßeinheit für die Wasserhärte ist mmol/l (Millimol je Liter). Bei der Umrechnung in °dH entspricht 1 mmol/l = 5,6 °dH. Was der jeweilige Wert Ihres Versorgungsgebietes für den Einsatz von Enthärtersalz beim Geschirrspüler bzw. Entkalker für Ihre Haushaltsgeräte oder für die Dosiermenge des Waschpulvers in der Haushaltswaschmaschine bedeutet, entnehmen Sie bitte aus der Gerätebeschreibung bzw. aus der Verpackungsbeschreibung des Waschmittels.

## WASSERHÄRTEN IM VERSORGUNGSGBIET DER WASSERWERKE ZWICKAU GMBH

### Versorgungsgebiet Zwickau-Stadt

Ort	Wasserhärte in mmol/l	Wasserhärte in °dH
Auerbach	0,4 – 0,9	2 – 5
Bockwa	0,4 – 0,9	2 – 5
Cainsdorf	0,4 – 0,9	2 – 5
Crossen	0,4 – 0,9	2 – 5
Eckersbach	0,4 – 0,9	2 – 5
Hartmannsdorf	0,4 – 0,9	2 – 5
Hüttelsgrün	0,4 – 0,9	2 – 5
Marienthal	0,4 – 0,9	2 – 5
Mosel	0,4 – 0,9	2 – 5
Neuplanitz	0,4 – 0,9	2 – 5
Niederhohndorf	0,4 – 0,9	2 – 5
Niederplanitz	0,4 – 0,9	2 – 5
Oberhohndorf	1,1 – 2,1	6 – 12
Oberplanitz	0,4 – 0,9	2 – 5
Oberrothenbach	0,4 – 0,9	2 – 5
Pöhlau	0,4 – 0,9	2 – 5
Pölbitz	0,4 – 0,9	2 – 5
Rottmannsdorf	0,4 – 0,9	2 – 5
Schedewitz	0,4 – 0,9	2 – 5
Schlunzig	1,8 – 2,3	10 – 13
Schneppendorf	1,8 – 2,3	10 – 13
Weißborn	0,4 – 0,9	2 – 5
Zentrum	0,4 – 0,9	2 – 5

### Versorgungsgebiet Zwickau-Land

Ort	Wasserhärte in mmol/l	Wasserhärte in °dH
Bärenwalde	0,4 – 0,9	2 – 5
Culitzsch	0,4 – 0,9	2 – 5
Cunersdorf	0,4 – 0,9	2 – 5
Ebersbrunn	0,5 – 0,9	3 – 5
Friedrichsgrün	1,1 – 2,1	6 – 12
Giegeggrün	0,4 – 0,9	2 – 5
Härtensdorf	1,1 – 2,1	6 – 12
Hartenstein	0,4 – 0,9	2 – 5
Hartmannsdorf	0,4 – 0,9	2 – 5
Hirschfeld	0,4 – 0,9	2 – 5
Kirchberg	0,4 – 0,9	2 – 5
Langenbach	0,4 – 0,9	2 – 5
Lauterhofen	0,4 – 0,9	2 – 5
Leutersbach	0,4 – 0,9	2 – 5
Lichtentanne	0,4 – 0,9	2 – 5
Mülsen St. Jacob	1,8 – 2,3	10 – 13
Mülsen St. Micheln	1,8 – 2,3	10 – 13
Mülsen St. Niclas	1,8 – 2,3	10 – 13
Niedercrinitz	0,4 – 0,9	2 – 5
Niedermülsen	1,8 – 2,3	10 – 13
Obercrinitz	0,4 – 0,9	2 – 5
Ortmannsdorf	1,6 – 2,3	9 – 13
Reinsdorf	1,1 – 2,1	6 – 12
Saupersdorf	0,4 – 0,9	2 – 5
Schönau	0,4 – 0,9	2 – 5
Schönfels	0,4 – 0,9	2 – 5
Silberstraße	0,4 – 0,9	2 – 5
Stangendorf	1,8 – 2,3	10 – 13
Stangengrün	0,4 – 0,9	2 – 5
Stenn	0,4 – 0,9	2 – 5
Thierfeld	0,4 – 0,9	2 – 5
Thurm	1,8 – 2,3	10 – 13
Vielau	0,5 – 2,1	3 – 12
Weißbach	0,4 – 0,9	2 – 5
Wiesenburg	0,4 – 0,9	2 – 5
Wildenfels	0,4 – 0,9	2 – 5
Wilkau-Haßlau	0,4 – 0,9	2 – 5
Wolfersgrün	0,4 – 0,9	2 – 5
Wulm	1,8 – 2,3	10 – 13
Zschocken	0,4 – 0,9	2 – 5